



# HALLE Die Stadt

Beschlussvorlage

Nummer III/2000/00751

TOP:

Datum: 26.05.2000

Wiedervorlage . . .

Aktz.

Bezug-Nr:

Abteilung/Am Stadtvermessung  
t samt

Beratungsfolge	Termin	Status	Zustimmung	Veränderung	Ablehnung
Kulturausschuss	10.05.2000	öffentlich			

**Betreff:**

Vergabe eines Straßennamens

**Beschlussvorschlag:**

Die Vergabe eines Straßennamens gemäß beiliegenden Anlagen wird befürwortet und dem Namensvorschlag wird zugestimmt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Ingrid Häußler  
Oberbürgermeisterin

Für die Adressierung der Innenhofbebauung des TLG-Vorhabens Pfännerhöhe/Turmstraße ist eine Straßenbezeichnung erforderlich. Der Bauträger hat sein Marketingkonzept auf den Objektnamen „Lutherhof“ ausgerichtet, obwohl sich die bereits geführten Straßenbezeichnungen „Lutherstraße“ und „Lutherplatz“ ca. 700 m südlich des Objektes befinden.

Auf diesem Areal befand sich einst die Hallesche Maschinenfabrik, die mit dem Namen des Konstruktors und Erfinders Richard Riedel verbunden sind. Richard Riedel hat mit großer Energie und Weitblick die Hallesche Maschinenfabrik aufgebaut und zu einem regional und überregional bedeutenden Unternehmen entwickelt.

Von der Verwaltung wird deshalb für diesen Standort die Bezeichnung „**Richard-Riedel-Hof**“ vorgeschlagen.

### **Kurzbiographie:**

Richard Riedel wurde am 06. August 1838 in Berlin geboren. Nach seinem Studium der Ingenieurwissenschaften und Chemie in Lüttich und dem Bau der Berliner Tivolibrauerei 1859/60 widmete er sich in Halle der Zuckerfabrikation mit zahlreichen Erfindungen. 1872 erbaute er auf dem Gelände, auf dem der jetzt zu benennende Hof entstanden ist, eine Maschinenfabrik mit Eisengießerei und Kesselschmiede, deren Geschäfte er bis 1901 führte. Unter anderem war er Stadtverordneter und Präsident der Gewerbekammer, wurde 1889 Kommerzienrat und 1900 Geheimer Kommerzienrat. Er starb am 30. September 1916 in Halle.